# Tennis News

SV Mengkofen 1947
Tennis

10/2002

# Saison-Rückblick 2002

## Inhalt:


| | |
|---|---|
| **Hallen-Vereinsmeisterschaften 2002** | **Seite 2-3** |
| **Trainingslager 2002 in Rovinji** | **Seite 4-5** |
| **Nachwuchsprojekt "Jugend 2000"** | **Seite 6** |
| **Günstige Hallenstunden f. Jugendliche** | **Seite 7** |
| **Damen-Turnier in Ergoldsbach** | **Seite 8** |
| **Termine Hallen-Meisterschaften 2003** | **Seite 9** |
| **Verbandsrunde 2002 (mit Abschlußtabellen)** | **Seite 10-12** |
| **D35-Team verteidigt Titel** | **Seite 14** |
| **Vereinsmeisterschaften 2002** | **Seite 15-17** |
| **SVM-Tennishalle + neue €-Preistabelle** | **Seite 18-19** |
| **20Jahre-Sonderheft** | **Seite 20** |

Gestaltung: Wolfgang Otte

# 1.Hallentitel für Mandy Barbyer und Marcus Meier

Anfang März veranstaltete man die 8.Hallen-Vereinsmeisterschaften in 5 Bewerben, und konnte mit insgesamt 50 Teilnehmern sehr zufrieden sein.

Das **Damen-Doppel** wurde in einer Finalrunde mit 4 Paaren gespielt, und endete mit einem Rechenspiel. Nachdem die erst 13-jährigen Marion Schwimmbeck/Teresa Vilser, trotz schon sehr erfreulichen Leistungen gegen die 3 Top-Doppel wie erwartet chancenlos waren, entwickelte sich der Titelkampf sehr spannend. Erst schlugen U.Schulz/A.Barbyer die Vorjahres-Vizemeister M.Barbyer/M.Zweck mit 4:1, 1:4, 5:3, mussten sich dann aber den Titelverteidigern E.Kammermeier/K.Fischer mit 3:5, 1:4 geschlagen geben. Im letzten Spiel konnten dann aber wiederum M.Barbyer/M.Zweck mit 2:4, 5:3, 4:1 gegen die Vorjahressieger triumphieren, und sorgten damit für drei punktgleiche Paarungen (2:1 Siege) an der Spitze. Das Satzverhältnis entschied dann für Elisabeth Kammermeier/Karolina Fischer (3:2), die ihren Titel damit knapp, aber erfolgreich verteidigen konnten, vor den Vizemeistern Mandy Barbyer/Melanie Zweck (3:3 Sätze) und den unglücklich auf Platz 3 zurückgerutschten Uli Schulz/Anja Barbyer (2:3).

Im **Herren-Doppel** qualifizierten sich aus Gr.A erwartungsgemäß G.Kronwitter/W.Otte ohne Satzverlust vor E.Schmerbeck/B.Fischer und G.Vilser/F.Strohmeier für's Finale. In Gr.B besiegten J.Buchner/M.Feigl mit 4:5, 4:1, 4:2 die favorisierten M.Meier/J.Piegendorfer und erreichten erstmals ein Doppelfinale. Im Spiel um Platz 3 gewannen Marcus Meier/Jochen Piegendorfer mit 5:3, 4:1 gegen Erwin Schmerbeck/Burkhard Fischer. Das Endspiel Georg Kronwitter/Wolfgang Otte gegen Johannes Buchner/Markus Feigl wurde dann eine extrem spannende und hochklassige Begegnung, in der Beide den Sieg verdient hätte. Am Ende entschieden dann ein paar unnötige Fehler der Gegner, und die größere Erfahrung zugunsten der 94er Freiluftmeister Georg Kronwitter/Wolfgang Otte die sich sehr knapp mit 5:4, 5:3 durchsetzen konnten.

Im **Mixed** konnte sich aus Gr.A A.Barbyer/M.Meier knapp mit 5:4, 2:4, 4:2 gegen U.Schulz/J.Piegendorfer und mit 4:5, 4:1, 4:2 gegen K.Fischer/J.Buchner für’s Finale qualifizieren. Aus Gr.B zogen die Titelverteidiger P.Luginger/W.Otte mit jeweils klaren 4:1, 4:1-Siegen gegen M.Barbyer/M.Feigl und Cl.Fischer/B.Fischer erneut ins Endspiel ein. Mit einem 4:1, 2:4, 5:3 gegen Fischer/Fischer sicherten sich Mandy Barbyer/Markus Feigl noch das Spiel um Platz 3, in dem sie allerdings den Vorjahres-Vizemeistern Karolina Fischer/Johannes Buchner mit 0:4, 2:4 unterlagen. Im Finale setzten sich dann Petra Luginger/Wolfgang Otte mit 4:1, 5:3 gegen Anja Barbyer/Marcus Meier durch, und holten sich ihren 5.Hallentitel in Folge.

Im **Herren-Einzel** blieb es in Gruppe A dem Hallenmeister von 1999 und 2000 A.Huber vorbehalten, sich mit drei klaren Siegen für’s Finale zu qualifizieren. Das entscheidende Spiel um den Gruppensieg gewann er mit 4:2, 4:2 gegen Georg Kronwitter. In Gruppe B konnte sich der Freiluftmeister der letzten beiden Jahre M.Meier knapp mit 4:1, 4:5, 4:2 gegen J.Buchner durchsetzen, und zum 4.Mal das Finale in der Halle erreichte. Im Finale machte es Marcus Meier diesmal besser, als bei seinen ersten drei Versuchen, die er 1995 und 1998 gegen W.Otte, bzw. 2000 gegen

A.Huber verlor. Er revanchierte sich für die knappe 2000er Finalniederlage, und schlug Armin Huber klar mit 4:0, 4:1. Damit sicherte sich Marcus Meier den Hallen-Einzel-Titel, und trug sich erstmals überhaupt in die Siegerlisten der HVM ein. Im „kleinen Finale“ holte sich Vorjahresfinalist Johannes Buchner mit einem knappen 5:3, 4:2-Sieg gegen Georg Kronwitter noch den 3.Platz.

Das **Damen-Einzel** wurde in einer Finalrunde mit 6 Spielerinnen ausgetragen. Nach den ersten Runden wurde dann klar, dass die Titelentscheidung voraussichtlich erst im letzten Spiel zwischen M.Zweck und M.Barbyer fallen würde, die von Sieg zu Sieg eilten. In dieser letzten Spielrunde trafen dann kurioserweise jeweils die Doppelpartnerinnen der Vorwoche zur Entscheidung um alle Platzierungen aufeinander. Marion Schwimmbeck holte sich dabei mit 4:1, 5:4 gegen Teresa Vilser den 5.Platz. Im Spiel zwischen Uli Schulz und Anja Barbyer ging es um Platz 3, den sich Anja Barbyer mit 5:4, 4:1 sichern konnte. Das mit Spannung erwartete Finale zwischen Melanie Zweck und Mandy Barbyer endete dann nach über 2 Stunden mit einem 4:5, 4:2, 4:0-Sieg von Mandy Barbyer, die sich damit ihren 1.Einzel-Titel bei den Damen sicherte. Melanie Zweck wurde, ebenfalls zum ersten Mal, Vizemeisterin im Damen-Einzel.

**<u>Alle Titelträger der 8.Hallenmeisterschaften:</u>**

**Herren-Einzel:** 1.Marcus Meier, 2.Armin Huber, 3.Jo Buchner, 4.Georg Kronwitter.

**Damen-Einzel:** 1.Mandy Barbyer, 2.Melanie Zweck, 3.Anja Barbyer, 4.Uli Schulz.

**Herren-Doppel:** 1.W.Otte/G.Kronwitter, 2.J.Buchner/M.Feigl, 3.M.Meier/J.Piegendorfer, 4.E.Schmerbeck/B.Fischer.

**Damen-Doppel:** 1.E.Kammermeier/K.Fischer, 2.M.Barbyer/M.Zweck, 3.A.Barbyer/U.Schulz, 4.M.Schwimmbeck/T.Vilser.

**Mixed:** 1.P.Luginger/W.Otte, 2.A.Barbyer/M.Meier, 3.K.Fischer/J.Buchner, 4.M.Barbyer/M.Feigl.

# Trainingslager in Rovinji

In der zweiten Osterwoche reiste eine Gruppe Mengkofener Tennisler zur Saisonvorbereitung nach Kroatien. Vier Spieler der 1.Herren, und ein Großteil des Juniorinnen- und Damenteams fuhren in ein selbstfinanziertes Trainingslager nach Rovinji (Istrien). Nach der 8-stündigen Anfahrt am Sonntag-Morgen testete man am Nachmittag bei sonnigem Frühlingswetter dann gleich noch die Plätze, die in gutem Zustand waren, auch wenn man öfters einige Löcher stopfen musste.

Von Montag bis Freitag hieß es dann für die Mädels früh aufstehen, und nach dem 8Uhr-Frühstück bereits ab 9 Uhr das Training aufzunehmen. Zu Beginn stand für M.Barbyer, E.Kammermeier, A.Barbyer, U.Schulz und M.Schwimmbeck die Umstellung von der Halle auf den Sandboden auf dem Programm. Danach sorgte Coach W.Otte mit den unterschiedlichsten Übungen dafür, dass besonders die Grundschläge und die Stellung zum Ball optimiert wurden. Aber auch Aufschlag und Volley wurden geübt.

Nach den Mädels waren bis 12Uhr die Herren der Schöpfung mit M.Meier, M.Feigl, J.Piegendorfer und W.Otte an der Reihe, die nach der ebenfalls nötigen Umstellphase auf Sand viel an den Grundschlägen, der Stellung zum Ball, aber auch intensiv an kontrollierter Power arbeiteten.

Am Nachmittag waren es dann wieder unsere Schönheiten, die von 14 bis 16Uhr mit dem Training starteten, ehe die Männer von 16 bis 18Uhr ihre zweite Trainingseinheit des Tages absolvierten. Bei den Mädels wurde viel an der Schlagsicherheit gearbeitet, die Herren mussten zudem ihr teilweise überschäumendes Temperament zügeln lernen. Wie intensiv alle trainierten, war auch daran erkennbar, dass neben ein paar gerissenen Saiten sogar auch ein Schlägerrahmen „geschrottet“ wurde – sinnigerweise nicht vom "starken Geschlecht".

Die Zeit zwischen und nach den Trainingseinheiten vertrieb man sich mit Spaziergängen am Meer, Karten- und sonstigen Spielen, Billard, Beach-Volleyball, Relaxen oder auch einfach Ratschen an der Bar bis in den Morgen. Speziell bei den Spielchen zum Zeitvertreib wurde dann ein deutlicher Unterschied zwischen den sehr albernen „Funker- und Klopfer-Mädels“ (natürlich inklusive Coach) und den doch sehr reifen und ernsthaften Herren festgestellt.

Ein unvergessliches Erlebnis für alle war dann noch der Trip auf einen Eisbecher in die nahe Stadt. Urlaub, Süden, Meer, Eisdiele – und sage und schreibe in der ganzen Stadt kein Eisbecher zu kriegen!??? Dafür leistete man sich am Abend vor der Abreise noch ein sehr gepflegtes Mahl in einem Hafen-Restaurant mit allem Komfort – für die meisten vermutlich das Highlight der Reise. Danach wurden vereinzelt noch die restlichen „Knutscherl“ an der Bar umgesetzt, und nach mehr oder weniger Stunden Schlaf am nächsten Morgen die Heimfahrt angetreten.

Die Teilnehmer vor dem „ernsthaften Training…….

…..und beim Ausgleichssport!

# Nachwuchsprojekt "Jugend 2000"

In diesem Jahr feierte das Nachwuchsprojekt "Jugend 2000" der Tennisler ein kleines Jubiläum, denn dieses umfangreiche Jugendförderungsprogramm wurde im Frühjahr 1998 gestartet, und läuft entsprechend seit 5 Jahren auf Hochtouren. Die Sommersaison wurde wieder mit über 40 Kids begonnen, wobei heuer vorerst leider nur 4 Neulinge dazukamen. Dies ist allerdings begründet, durch den krankheitsbedingten langfristigen Ausfall von J.Fischer, der für eine komplette Neulingsgruppe eingeplant war, und leider so kurzfristig nicht ersetzt werden konnte. Die übrigen Trainer Helga Sattler, Doris Otte, Evelyn Otte, Günter Guder, Wolfgang Otte, Armin Huber und Marcus Meier betreuten ihre 6 Gruppen wie gewohnt. Ein Großteil wird auch in der Wintersaison 2002/2003 wieder in der Halle trainiert.
Sehr positiv konnten heuer besonders die enormen Fortschritte der Mädchen und Knaben bewertet werden, die durch meist fleißiges Spielen außerhalb des Trainings ihre Leistungsstärke deutlich verbesserten. Dies wurde auch bei vielen tollen Matches im Rahmen der Vereinsmeisterschaften gezeigt.
Für die kommende Saison ist eventuell auch die Meldung einer Mädchenmannschaft (EvelynOtte-Gruppe) und eines Knabenteams (GünterGuder-Gruppe) für den Verbandsrunden-Spielbetrieb vorgesehen, immer abhängig von ausreichend interessierten Kids und entsprechend vorhandenen Betreuern. Auch wird voraussichtlich wieder eine Gruppe mit Neulingen dazukommen.

**Woran erkennst du, dass du kein guter Tennisspieler bist:**

10. Du setzt den Schläger auf Diät, weil er zuviel Kilo auf der Bespannung hat.
9. Deine Teamkollegen erklären dir, dass die Funktion des Balljungen wichtiger ist, als die des Spielers.
8. Zum Bespannen gehst du mit dem Fernglas in die Frauendusche.
7. Du willst im Laden zu Trainingszwecken "Lange Bälle" kaufen.
6. Nach dem 1.Seitenwechsel wartest du auf den Wiederanpfiff.
5. Wenn du mit dem Service dran bist, bringst du den Mitspielern ein Bier.
4. Für deine neue Darmseite schlachtest du des Nachbars Schwein.
3. Du triffst ins Netz, und lässt dich als Torschütze feiern.
2. Dein Spitzname im Verein ist "Doppelfehler".
1. Beim Stand von 4:4 merkst du, dass dein Gegner noch gar nicht auf dem Platz ist.

# Infoblatt

# Vergünstigte Hallen-Stunden für Jugendliche

Auch in der Hallen-Saison 2002/2003 gibt es im Zuge der Jugendförderung wieder die Möglichkeit verbilligte Einzelstunden in der Tennishalle zu buchen.

**Dabei gelten folgende Regelungen:**

**1)** Die Berechtigung auf ermäßigte Einzelstunden haben alle jugendlichen Mitglieder des SV Mengkofen bis zum vollendeten 18.Lebensjahr.

**2)** Die Stunde kostet dann 5,- Euro pro Platz

**3)** Die Buchung (Reservierung) des Platzes kann jeweils nur 1 Stunde im Voraus erfolgen (Tel. 08733/1777 Vereinsheim). Dabei ist bei der Buchung anzugeben, dass es sich um Jugendliche handelt. Reservierungen, die früher als 1 Stunde getätigt werden, müssen zum vollen Preis verrechnet werden.

**4)** Die Vergünstigung gilt nur für Jugendspieler, die untereinander spielen. Es dürfen dabei keinesfalls Erwachsene mitspielen (auch die Eltern nicht).

**5)** Die Plätze jeweils bitte ordnungsgemäß abziehen, und auf die allgemeine Ordnung und Sauberkeit achten (Eltern haften für ihre Kinder).

---

**patjia Grill**

Aitrachtaler Klausen

Sportgaststätte Mengkofen

**kroatische, sowie internationale Spezialitäten**

Wirtsstube für 100 Personen - Nebenraum für 40 Personen

Tagungsraum für 150 Personen - Kegelbahnen mit Keglerstüberl

Schöne schattige Terasse - Unterhaltungsgeräte - Kinderspielplatz

Schwimmbad - Tennisplätze

Die Tennishalle ist täglich von 8.00 – 24.00 geöffnet

**Auf Ihren Besuch freut sich das Opatjia-Grill-Team.**

Montag Ruhetag Parkplatz vorm Haus ☎ 08733/1777

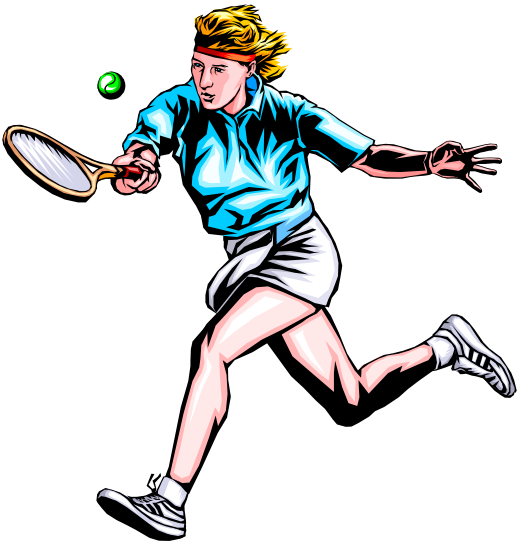
# E.Kammermeier und M.Barbyer teilen sich Platz 3

Mitte September beteiligte sich die TA noch am Damen-Einzel-Turnier um den Ergoldsbach-Cup. Dabei standen mit Elisabeth Kammermeier, Uli Schulz und Mandy Barbyer (6:1, 6:2 gegen T.Guggenberger, Ergoldsbach) drei Mengkofener Damen im 1/4-Finale.

Hier musste sich Uli Schulz dann relativ klar der Vorjahresfinalistin aus Ergolding R.Kiermeier geschlagen geben, während Mandy Barbyer nach einem umkämpften 6:3, 4:6, 6:2-Sieg gegen S.Ruschig (Schierling) ins Halbfinale einzog. Ebenfalls das 1/2-Finale erreichte Elisabeth Kammermeier, die gegen die für Geiselhöring in der Juniorinnen-Bezirksliga (also 2 Klassen höher als Mengkofen) startende Turnierfavoritin R.Hoffmann überragend aufspielte, und verdient 6:4, 6:4 gewann.

Der Sprung ins Endspiel gelang dann aber beiden SVM-Spielerinnen nicht, die am Sonntag leider nicht mehr an die Leistungen des Vortages anknüpfen konnten. Mandy Barbyer unterlag dabei eher unnötigerweise der keinesfalls besseren Vorjahresfinalistin R.Kiermeier mit 4:6, 6:2, 3:6, und Elisabeth Kammermeier musste mit 4:6, 3:6, ebenfalls etwas unglücklich, der Titelverteidigerin C.Vielberger (Ergolding) den Vortritt lassen.

Auf ein teaminternes Duell um Platz 3 verzichteten dann beide Spielerinnen, und einigte sich auf einen gemeinsamen 3.Platz dieser Damenkonkurrenz - nach anfänglicher Enttäuschung über das von beiden Spielerinnen unglücklich verpasste Finale aber insgesamt durchaus als sehr schöner Erfolg zu werten.



# !!! Termin !!!

## Hallen-Vereinsmeisterschaften 2003

**Bereits zum 9.Mal veranstaltet die Tennisabteilung im Jahr 2003 ihre Hallen-Vereinsmeisterschaften. Dabei sind am 08./09.März die Doppel- und Mixed-Bewerbe vorgesehen. Eine Woche später am 15./16.März sind Damen- und Herren-Einzel geplant.**

Die endgültigen, genauen Termine werden noch rechtzeitig in der Presse bekanntgegeben.

## Die bisherigen Hallen-Vereinsmeister

| Jahr | Herr.-Einzel | Damen-Einzel | Mixed |
|---|---|---|---|
| 1995 | W.Otte | H.Sattler | nicht ausgetragen |
| 1996 | W.Otte | A.Obermeier | W.Otte/C.Schmerbeck |
| 1997 | W.Otte | H.Sattler | W.Otte/C.Schmerbeck |
| 1998 | W.Otte | H.Sattler | W.Otte/P.Luginger |
| 1999 | A.Huber | H.Sattler | W.Otte/P.Luginger |
| 2000 | A.Huber | E.Kammermeier | W.Otte/P.Luginger |
| 2001 | W.Otte | E.Kammermeier | W.Otte/P.Luginger |
| 2002 | M.Meier | M.Barbyer | W.Otte/P.Luginger |
| **Jahr** | **Herren-Doppel** | | **Damen-Doppel** |
| 1995 | nicht ausgetragen | | nicht ausgetragen |
| 1996 | nicht ausgetragen | | nicht ausgetragen |
| 1997 | W.Otte/A.Huber | | nicht ausgetragen |
| 1998 | W.Otte/A.Huber | | nicht ausgetragen |
| 1999 | W.Otte/A.Huber | | P.Luginger/C.Schmerbeck |
| 2000 | W.Otte/A.Huber | | C.Schmerbeck/D.Otte |
| 2001 | W.Otte/E.Schmerbeck | | E.Kammermeier/K.Fischer |
| 2002 | W.Otte/G.Kronwitter | | E.Kammermeier/K.Fischer |

# Dreimal Vizemeister 2002

**Juniorinnen auch in Bezirksklasse unschlagbar - Herren nur an Dingolfing gescheitert, Damen als Aufsteiger souverän.**

Die Verbandsrundensaison 2002 verlief für fast alle Teams sehr erfolgreich.

**Herrenteam nur knapp geschlagen Vizemeister der Kreisklasse 2.**
Die Herren starteten mit klaren Siegen in Thürnthenning (7:2) und Loiching (9:0) in die Spielrunde. Am dritten Spieltag musste man dann gegen das „Großstadt-Team" von GW Dingolfing 2 allerdings eine knappe 3:6-Niederlage hinnehmen, und scheiterte mitunter nur an „Zwonko's zwei Zentimetern". Nach zwei wiederum leichten 8:1-Siegen gegen Moosthenning und Leiblfing hielt man aber zumindest Kurs auf die Vizemeisterschaft. Beim 6:3-Erfolg gegen Teisbach wurde man dann noch etwas gefordert, ehe man zum Saisonabschluss in Gottfrieding 2 klar mit 9:0 triumphierte, und den zweiten Platz souverän verteidigte. Damit konnte das sehr ausgeglichene Team mit Jochen Piegendorfer, Marcus Meier, Jo Buchner, Wolfgang Otte, Armin Huber, Markus Feigl, sowie ersatzweise Georg Kronwitter und Günter Guder den Erfolg von 2000 wiederholen, und mit 12:2 Punkten Vizemeister der Kreisklasse 2 werden.
Für 2003 wurde vom BTV eine Reduzierung der Mannschaftsstärke von 6 auf 4 Spieler (analog der Damen) beschlossen, was den bisher großen Vorteil des SVM, mit nahezu sechs gleichwertigen Spielern auch auf den hinteren Positionen, zunichtemacht. Voraussichtlich wird für kommende Saison wieder eine 2.Herrenmannschaft gemeldet.

**Damenmannschaft nach Aufstieg sofort Vizemeister der Kreisklasse 1.**
Die Damen mussten als Vorjahresmeister der Kreisklasse 2 heuer in der Kreisklasse 1 antreten, und verkauften sich als Aufsteiger mehr als gut. Nach einem 3:3 zum Auftakt gegen den Vorjahresmeister Gottfrieding folgte eine 1:5-Niederlage gegen den späteren Meister Teisbach. Danach deklassierte man allerdings Mitfavorit Mamming auf deren Anlage mit 6:0 und holte auch in Geiselhöring ein 3:3-Unentschieden. Die beiden abschließenden Spiele erledigte man dann souverän mit 6:0 gegen Straubing-Innerhienthal und mit 4:2 in Großköllnbach. Damit hatte man am Ende 8:4 Punkte auf dem Konto, und holte sich, für einen Aufsteiger doch etwas überraschend die Vizemeisterschaft der Kreisklasse 1. Im Damen-Team, das mit 19,1 Jahren im Schnitt heuer sogar noch etwas jünger war als 2001, spielten neben „Teamchefin" Petra Luginger und Mandy Barbyer noch die Juniorinnen Elisabeth Kammermeier, Karolina Fischer und aushilfsweise Melanie Zweck.

**Juniorinnen auch in Bezirksklasse ungeschlagen – Sensationell Vize.**
Das Juniorinnen-Team hatte heuer die vermeintlich schwierigste Aufgabe zu bewältigen. Nachdem die Mannschaft als Meister der Kreisklasse 2 (2000) und Kreisklasse 1 (2001) in die Bezirksklasse durchmarschierte, war die Zielsetzung für diese Saison mit dem sicheren Klassenerhalt erst mal klar. Im ersten Spiel war dabei der TSV Sandelzhausen noch kein Prüfstein, den man klar 5:1 bezwingen konnte. Danach wurde man aber sehr stark gefordert, und erkämpften sich mit einem 3:3 beim

Vorjahresmeister RW Landshut einen ebenso überraschenden, wie, angesichts der durchgehenden Klasseleistungen, verdienten Punkt. Im nächsten Spiel mussten Mengkofens Mädels erneut an ihre Leistungsgrenze gehen, und wurden erneut mit einem 3:3, diesmal gegen den Tabellenführer und späteren Meister TV Meilenhofen belohnt. Dies spornte weiter an, und man gewann die nächsten Spiele gegen Malgersdorf (5:1), in Teugn (6:0) und in Steinberg (5:1) ungefährdet. Damit schaffte Mengkofens Juniorinnen-Startruppe doch tatsächlich, als zweifacher Aufsteiger sensationell, mit 10:2 Punkten und ungeschlagen die Vizemeisterschaft der Bezirksklasse, und etablierten sich unter den 20 besten Teams in Niederbayern. Zum Team gehörten die „altbewährten“ Kräfte Lizzy Kammermeier, Karolina Fischer, Melanie Zweck, Uli Schulz und Mannschaftsführerin Anja Barbyer, sowie seit dieser Saison die Nachwuchsspielerin Marion Schwimmbeck, die sich problemlos in das Team integrierte. Die fantastischen Leistungen dieses „Dream-Teams“, auf das ihr Coach Wolfgang Otte zurecht sehr stolz ist, werden auch an der Tatsache deutlich, dass sie mit 20 Siegen und 2 Unentschieden seit 3 Jahren, in sage und schreibe drei Spielklassen (KK2, KK1, BK2) ungeschlagen sind.

**Junioren mit Platz 6 etwas unter den Erwartungen geblieben.**

Etwas weniger erfolgreich waren die Junioren, die allerdings auch den Verlust ihrer bisherigen Nr.1 Johannes Buchner verkraften mussten, der sich auf das Herrenteam konzentrierte. So musste man sich zu Saisonbeginn den Topteams dieser Spielgruppe Großköllnbach (1:5), Eichendorf (0:6) und Simbach (1:5) geschlagen geben. Danach rappelte sich das Team allerdings auf, und holte beim 3:3 in Reisbach den ersten Punkt. Anschließend konnte man mit einem 5:1-Sieg gegen Niederviehbach den ersten Saisonsieg feiern, und das Tabellenende verlassen. Im letzten Spiel gegen Griesbach hätte man mit einem klaren Sieg zwar noch auf Platz 4 vorstoßen können, nach dem erreichten Unentschieden musste man sich allerdings mit 4:8 Punkten und dem 6.Platz der Kreisklasse 2 zufrieden geben. Für das heuer vorrangig von Armin Huber und Georg Kronwitter betreute Team spielten Georg Vilser, Flo Strohmeier, Martin Schwimmbeck, Hermann Gschlößl, Stephan Rohr, Andreas Hiebl und Thomas Geier.

# Abschlußtabellen Verbandsrunde

## Juniorinnen-Bezirksklasse 2

| | |
|---|---|
| 1. TV Meilenhofen | 11:01 |
| **2. SV Mengkofen** | **10:02** |
| 3. TC RW Landshut | 07:05 |
| 4. TC Steinberg | 06:06 |
| 5. TC Malgersdorf | 05:07 |
| 6. TSV Sandelzhausen | 02:10 |
| 7. FC Teugn | 01:11 |

## Herren-Kreisklasse 2

| | |
|---|---|
| 1. TC GW Dingolfing 2 | (14:0) |
| **2. SV Mengkofen** | **(12:2)** |
| 3. SV Thürnthenning | (8:6) |
| 4. DJK Leiblfing | (8:6) |
| 5. FC Teisbach | (8:6) |
| 6. VfR Moosthenning | (4:10) |
| 7. TC Gottfrieding 2 | (2:12) |
| 8. TC BW Loiching 2 | (0:14) |

## Damen-Kreisklasse 1

| | |
|---|---|
| 1. FC Teisbach | 12:00 |
| **2. SV Mengkofen** | **08:04 (23:13)** |
| 3. TSV Mamming | 08:04 (18:18) |
| 4. TC Geiselhöring 2 | 06:06 |
| 5. TC Gottfrieding 2 | 04:08 |
| 6. TC Großköllnbach | 02:10 |
| 7. Straubing-Innerhienthal | 02:10 |

## Junioren-Kreiskasse 2

| | |
|---|---|
| 1. TC RW Eichendorf | (12:0) |
| 2. TC Großköllnbach | (8:4) |
| 3. TC 77 Simbach | (7:5) |
| 4. TC 78 Griesbach | (6:6) |
| 5. TC Reisbach | (5:7) |
| **6. SV Mengkofen** | **(4:8)** |
| 7. TSV Niederviehbach | (0:12) |

**Gelungene Abschlussfeier der 4 Teams.**

Am Abend des letzten Spieltages trafen sich dann noch die Spielerinnen und Spieler aller Verbandsrunden-Teams zu einer Saisonabschlussfeier, bei der neben viel Gegrilltem auch Kuchen verzehrt, und eine Melone „hingerichtet“ wurde. Bei einigen Bierchen und Würstelsemmeln ließ man dann auch noch mal die eindruckvollsten Erlebnisse der Saison Revue passieren. So kamen Zvonko’s zehn Minuten und zwei Zentimeter noch mal zur Sprache, aber auch der Kurt war ein Thema. Gestört wurde diese Idylle nur durch zwei nimmermüde Damen, die des Nächtens unbedingt noch ein Match bestreiten mussten, was Vize Guder völlig aus der Fassung brachte. Dazwischen wurde von Jörg Fischer auch noch die im Frühjahr ausgefallene Siegerehrung der Hallenmeister nachgeholt, auch wenn manch Eine ihren Pokal dann doch lieber stehen ließ.

Das SVM-Herrenteam 2002

Die Star-Truppe der Juniorinnen 2002

# D35-Team verteidigt Titel erfolgreich

Nachdem das Damen35-Team des SV Mengkofen in der vergangenen Saison erstmals den Turniersieg in der privat organisierten Hobbyspielerinnen-Runde feiern konnte, musste man heuer bei der vierten Teilnahme zur Titelverteidigung antreten. Nach dem Rückzug der Loichinger Damen starteten dabei heuer nur noch 5 Teams in dieses Turnier .
Am 1.Spieltag holte man dann ein 3:3 beim Vorjahresvizemeister Gottfrieding, und auch im 2.Spiel gegen Dornwang musste man sich diesmal mit einem Unentschieden zufrieden geben. Im 3.Spiel gegen Griesbach feierte man dann mit 4:2 den 1.Saisonsieg, und erhielt sich noch eine kleine Chance auf den Turniersieg. Im letzten Spiel konnte man dann in Bestbesetzung gegen den diesjährigen Favoriten, und bisher ebenfalls ungeschlagenen Tabellenführer Thürnthenning antreten. Mit einem etwas überraschend klaren 5:1-Sieg konnte Mengkofen den Tabellenführer dann doch noch von der Spitze verdrängen, und den Titel erfolgreich verteidigen.
Mit 6:2 Punkte holte man zum zweiten Mal den Turniersieg vor Thürnthenning und Gottfrieding, und bescherte dem SVM nach den diesjährigen Vizemeisterschaften der Damen, Juniorinnen und Herren in der Verbandsrunde doch noch einem Mannschaftstitel. Zudem blieb Mengkofens Team jetzt schon seit 2 Jahren in 9 Spielen ungeschlagen (6 Siege, 3 Unentschieden).

Für das erfolgreiche D35-Team spielten heuer: Helga Sattler, Doris Otte, Ingrid Stoller, Teamchefin Evelyn Otte, Claudia Fischer, Ingrid Gschlößl und Melitta Guggenberger.

**Abschluss-Tabelle D35-Hobby-Runde**

| | | |
|---|---|---|
| **1. SV Mengkofen** | **16:08** | **6:2** |
| 2. SV Thürnthenning | 12:12 | 5:3 |
| 3. TC Gottfrieding | 12:12 | 4:4 |
| 4. DJK Dornwang | 12:12 | 4:4 |
| 5. FC Griesbach | 08:16 | 1:7 |

# 20.Vereinsmeisterschaften im Jubiläumsjahr

In ihrem 20.Jahr nach Gründung veranstalteten die Tennisler auch die 20.Vereinsmeisterschaften. In 9 Konkurrenzen wurden Titel ausgespielt (Das Damen-Doppel entfiel leider mangels Beteiligung).

Das **Damen-Einzel** war heuer leider geprägt von verletzungs- und krankheitsbedingten Absagen, Ausfällen und Spielaufgaben. Am Ende setzte sich die Titelverteidigerin Elisabeth Kammermeier im entscheidenden Spiel gegen Hallenmeisterin Mandy Barbyer klar durch, und holte sich erwartungsgemäß zum dritten Mal in Folge den Titel. Hinter Mandy Barbyer, die wie im Vorjahr Vizemeisterin wurde, platzierten sich Melanie Zweck und Anja Barbyer auf den Plätzen 3 und 4.

Das **Herren-Einzel** wurde in zwei Vorrundengruppen gespielt, wobei sich aus Gr.1 A.Huber vor M.Meier für die Vorschlussrunde qualifizieren konnte. In der 2.Gruppe setzten sich W.Otte und J.Buchner durch. Im Halbfinale spielte A.Huber gegen J.Buchner dann seine größere Routine aus, und erreichte mit einem 6:1, 6:4-Sieg zum 6.Mal das Endspiel. Im zweiten Halbfinale konnte Titelverteidiger M.Meier einen 5:2-Vorsprung und sechs Matchbälle im 3.Satz nicht nutzen, und unterlag nach über zwei Stunden noch mit 4:6, 6:2, 6:7 gegen „Oldie“ W.Otte. Damit standen sich Huber und Otte zum sechsten Mal im Herrenfinale gegenüber, und Armin Huber konnte seinen Doppelpartner wie schon 1998 bezwingen. Mit einem 2:6, 6:4, 6:4-Sieg holte er sich seinen 2.Einzeltitel und verwies Rekordmeister Wolfgang Otte auf Platz 2. Im kleinen Finale bezwang der Meister von 2000 und 2001 Marcus Meier dann noch Jo Buchner mit 6:3, 6:4 .

Im **Juniorinnen-Einzel** wurden in 2 Gruppen die Halbfinalteilnehmer gesucht. In Gr.A setzten sich dabei E.Kammermeier und A.Barbyer durch, während aus Gr.B M.Zweck und M.Schwimmbeck in die Finalrunde einzogen. In den Halbfinals bezwang dann erwartungsgemäß Titelverteidigerin E.Kammermeier Teamneuling M.Schwimmbeck mit 6:1, 6:2, und auch M.Zweck erreichte mit einem 6:0, 6:2-Sieg gegen A.Barbyer erneut das Endspiel. Im Finale bezwang Elisabeth Kammermeier dann die angeschlagene Melanie Zweck klar mit 6:2, 6:0, und sicherte sich auch den dritten Titel der Juniorinnen in Folge. Im Spiel um Platz 3 bezwang Marion Schwimmbeck noch Anja Barbyer mit 6:3, 6:1 und wurde erstmals Dritte.

Die Kontrahentinnen Marion und Elisabeth vor ihrem Halbfinale.

Das **Junioren-Einzel** wurde ebenfalls in zwei Vorrundengruppen gespielt. Aus Gr.A qualifizierte sich dabei G.Vilser und H.Gschlößl vor Th.Geier, und auch in Gr.B setzten sich die favorisierten F.Strohmeier und M.Schwimmbeck vor S.Rohr durch. Im Halbfinale gewann dann G.Vilser erwartungsgemäß mit 6:4, 6:3 gegen M.Schwimmbeck, während der 6:3, 1:6, 6:0-Sieg von H.Gschlößl gegen den Vorjahres-Dritten F.Strohmeier schon eine Überraschung war. Im Endspiel konnte sich dann der Vizemeister des letzten Jahres Georg Vilser mit einem knappen 1:6, 6:3, 6:4-Sieg gegen Hermann Gschlößl erstmals einen Meistertitel sichern. Platz 3 holte sich Martin Schwimmbeck mit 6:2, 6:3 gegen Flo Strohmeier.

Im **Knaben-Einzel** schied in Gr.A Titelverteidiger S.Oswald nach zwei knappen 3-Satz-Niederlagen gegen M.Fartaczek und F.Kammermeier aus. Neben den beiden Siegern qualifizierten sich aus Gr.B noch R.Sattler und T.Kammermeier vor K.Fischer für's Halbfinale. Das Endspiel erreichten dann der Vizemeister von 2000 M.Fartaczek mit einem 6:3, 6:2-Sieg gegen T.Kammermeier und Vorjahres-Vizemeister R.Sattler durch einen 6:3, 7:5-Sieg gegen F.Kammermeier. Im Endspiel setzte sich dann Michael Fartaczek mit 7:5, 6:0 durch, und holte er sich seinen ersten Meistertitel. Ralf Sattler wurde wie im Vorjahr Vizemeister. Im Zwillingsbruderduell um Platz 3 setzte sich dann noch Florian Kammermeier mit 6:3, 6:2 gegen seinen Bruder Tobias durch.

Im **Mädchen-Einzel** konnten sich von 9 Teilnehmerinnen wie im Vorjahr S.Otte, Th.Geier, R.Zweck und K.Sattler fürs Halbfinale qualifizieren. Titelverteidigerin S.Otte stand als erste Finalistin fest, da R.Zweck verletzt passen musste. Im zweiten Halbfinale setzte sich Th.Geier mit 6:1, 6:0 gegen K.Sattler durch. Das kleine Finale ging dann kampflos an Katrin Sattler, die damit heuer Platz 3 vor Ramona Zweck belegte. Im Finale konnte sich die favorisierte Sonja Otte mit einem 6:3, 7:5-Sieg zum 3.Mal gegen Theresa Geier durchsetzen, und ihren dritten Titel in Folge holen.

Bei den **JungSenioren** konnten sich aus den Vorrundengruppen mit H.Gschlößl und B.Fischer, sowie W.Otte und E.Schmerbeck die erwarteten Spieler für die Halbfinals qualifizieren. Das Endspiel erreichten dann, wie schon im Vorjahr, H.Gschlößl (6:3, 6:0 gegen E.Schmerbeck) und W.Otte (kampflos gegen B.Fischer). Platz 3 sicherte sich Erwin Schmerbeck mit einem 6:3, 6:0-Sieg gegen Burkhard Fischer, während Wolfgang Otte mit einem 6:1, 6:1-Sieg gegen den diesmal weit unter Form spielenden Hermann Gschlößl seinen Titel erfolgreich verteidigen konnte.

Das **Herren-Doppel** wurde in einer Finalrunde Jeder gegen Jeden ausgetragen. Nachdem die Titelverteidiger M.Meier/G.Guder und die Vorjahresfinalisten A.Huber/W.Otte jeweils ihre ersten vier Begegnungen meist klar gewannen, kam es im letzten Spiel zur Wiederholung des Vorjahresfinals. Mit einem überraschend klaren 6:1, 6:2-Sieg revanchierten sich Armin Huber/ Wolfgang Otte für die knappe 6:3, 6:7, 6:7-Niederlage von 2001, und holten sich ihren siebten gemeinsamen Titel. Marcus Meier/Günter Guder blieb damit diesmal "nur" die Vizemeisterschaft. Platz 3 sicherten sich, wie im Vorjahr, Jo Buchner/Markus Feigl, die diesmal mit 6:1, 6:4 gegen die Viertplatzierten Erwin Schmerbeck/ Hermann Gschlößl triumphierten. Platz 5 ging an Jochen Piegendorfer/ Burkhard Fischer vor Martin Schwimmbeck/ Stephan Rohr.

Das **Mixed** wurde in einer Finalrunde mit sechs Paaren ausgetragen. Dabei setzten sich gleich zu Turnierstart die Titelverteidiger M.Barbyer/W.Otte gegen die Hallen-Vizemeister A.Barbyer/M.Meier mit 6:1, 6:4 durch, und auch die weiteren Mitfavoriten E.Kammermeier/G.Guder (6:3, 6:4) und E.Otte/A.Huber (6:1, 6:1) starteten mit Siegen. In der zweiten Spielrunde holten sich E.Kammermeier/G.Guder ebenso ihren zweiten Sieg, wie M.Barbyer/W.Otte, die E.Otte/A.Huber überraschend klar schlugen. A.Barbyer/M.Meier gelang ihre erster Sieg knapp in 3 Sätzen gegen Fischer/Fischer. M.Barbyer/W.Otte holten danach im dritten Spiel ihren 3.Sieg, und A.Barbyer/M.Meier zogen mit einem 6:1, 7:5-Sieg gegen die bislang ebenfalls zweimal erfolgreichen E.Kammermeier/G.Guder mit ihren Gegnern gleich. In der vierten Spielrunde mussten sich dann E.Kammermeier/G.Guder nach einer 6:2, 1:6, 4:6-Niederlage gegen E.Otte/A.Huber aus dem Kreise der Anwärter auf einen Spitzenplatz verabschieden. A.Barbyer/M.Meier und M.Barbyer/W.Otte holten sich hingegen ihren dritten bzw. vierten Sieg. Im letzten Durchgang dieser Meisterschaften konnten sich dann Mandy Barbyer/Wolfgang Otte auch gegen Lizzy Kammermeier/Günter Guder mit 6:3, 6:4 durchsetzen, und ungeschlagen ihren Mixed-Titel erfolgreich verteidigen. Für Mandy Barbyer war dies der zweite Erfolg im Mixed, für ihren Partner Wolfgang Otte bereits der 16.Mixedtitel in 19 Jahren. Im entscheidenden Spiel um die Vizemeisterschaft gewannen die heuer schon in der Halle Zweitplatzierten Anja Barbyer/Marcus Meier mit 6:4, 6:7, 6:3 gegen die am Ende Drittplatzierten Evelyn Otte/Armin Huber. Platz vier belegten Lizzy Kammermeier/Günter Guder.

**Herren-Einzel:** 1.Armin Huber, 2.Wolfgang Otte, 3.Marcus Meier, 4.Johannes Buchner

**Damen-Einzel:** 1.Elisabeth Kammermeier, 2.Mandy Barbyer, 3.Melanie Zweck, 4.Anja Barbyer

**JungSenioren-Einzel:** 1.Wolfgang Otte, 2.Hermann Gschlößl, 3.Erwin Schmerbeck, 4.Burkhard Fischer

**Juniorinnen-Einzel:** 1.Elisabeth Kammermeier, 2.Melanie Zweck, 3.Marion Schwimmbeck, 4.Anja Barbyer

**Junioren-Einzel:** 1.Georg Vilser, 2.Hermann Gschlößl, 4.Martin Schwimmbeck, 4.Florian Strohmeier

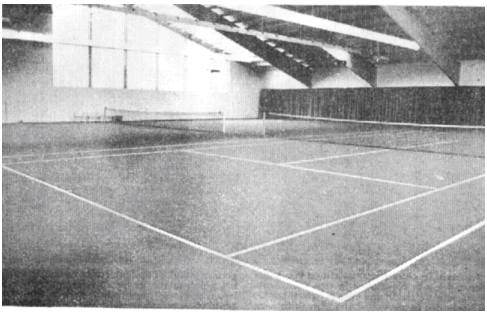
**Mädchen-Einzel:** 1.Sonja Otte, 2.Theresa Geier, 3.Katrin Sattler, 4.Ramona Zweck

**Knaben-Einzel:** 1.Michael Fartaczek, 2.Ralf Sattler, 3.Florian Kammermeier, 4.Tobias Kammermeier

**Herren-Doppel:** 1.A.Huber/W.Otte, 2.M.Meier/G.Guder, 3.J.Buchner/M.Feigl, 4.Erwin Schmerbeck/Hermann Gschlößl

**Mixed:** 1.Mandy Barbyer/Wolfgang Otte, 2.Anja Barbyer/Marcus Meier, 3.Evelyn Otte/Armin Huber, 4.Elisabeth Kammermeier/Günter Guder

# Tennishalle Mengkofen



## Tennishallen-Saison im Winter 2002/2003 in Mengkofen

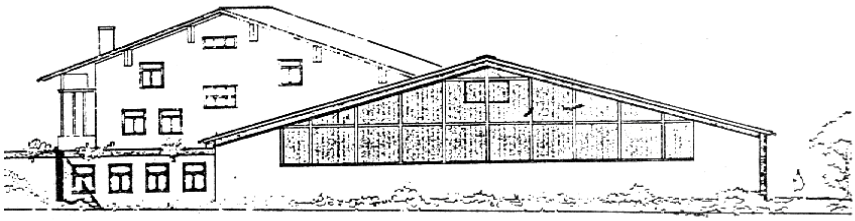
Saison vom 07.10.2002 - 27.04.2003

29 Stunden Tennisvergnügen oder
Spontanentschlüsse von 1 oder 2 Stunden
Abo-Plätze und Einzelstunden sind noch frei

**Kosten:** 190,- bis 360,- Euro im Abo, bzw. Einzelstunden zwischen 7,- und 13,- Euro je nach Spielzeit und Tag.
**Jugend:** Für Jugendliche gibt es bei Einzelstunden Sonderpreise.
**Info und Reservierung:** Bei Fr. Marianne Ehrl (Tel:08733/717); Einzelstundenbelegung bei Sportgaststätte (Tel:08733/1777)

**Nach dem Spiel empfehlen wir unsere Sportgaststätte**
Durchgehend warme Küche von 10-24°°Uhr (außer Montags).

Sichern Sie sich Ihre Fitness und Ihren Spaß.
Rufen Sie jetzt an !!!!!



NORD-OST-ANSICHT

# Preistabelle Tennishalle Mengkofen

## Montag bis Freitag

(gültig ab Saison 2002/03)

| Preis pro Einzelstunde | | Spielzeit | Abo-Preis Wintersaison | |
|---|---|---|---|---|
| Mitglieder | Nichtmitgl. | von - bis | Mitglieder | Nichtmitgl. |
| 7,- € | 8,-€ | 08°°- 14°° Uhr | 190,-€ | 220,-€ |
| 9,-€ | 10,-€ | 14°°- 17°° Uhr | 250,-€ | 280,-€ |
| 12,-€ | 13,-€ | 17°°- 21°° Uhr | 335,-€ | 360,-€ |
| 7,-€ | 8,-€ | 21°°- 24°° Uhr | 190,-€ | 220,-€ |

## Samstag, Sonntag, Feiertag

| Preis pro Einzelstunde | | Spielzeit | Abo-Preis Wintersaison | |
|---|---|---|---|---|
| Mitglieder | Nichtmitgl. | von - bis | Mitglieder | Nichtmitgl. |
| 9,-€ | 10,-€ | 08°°- 09°° Uhr | 250,-€ | 280,-€ |
| 12,-€ | 13,-€ | 09°°- 19°° Uhr | 335,-€ | 360,-€ |
| 9,-€ | 10,-€ | 19°°- 24°° Uhr | 250,-€ | 280,-€ |

*** Achtung: Vergünstigte Stunden für Jugendliche => siehe Seite 7 !!!**

**"Verschlagener Ball"**

# Jubiläums-Sonderheft

# 20Jahre Tennis in Mengkofen

Aus Anlass des 20-jährigen Gründungs-Jubiläums hat die Tennisabteilung eine 60-seitige Sonderausgabe der Tennis-News verfasst, die neben einer Chronik der ersten 20 Jahre auch einen Statistikteil und viele Bilder enthält.
Es sind noch Exemplare vorrätig, die für einen Preis von 3,- Euro erhältlich sind (bei allen Vorstandsmitgliedern).
**Die Einnahmen werden ausschließlich zugunsten der Jugend-Förderung verwendet.**
Also ! - greift zu, solange der Vorrat noch reicht !!!